

Für Prinz Raphael ist kein Weg zu weit

Horster Narren feiern mit turbulentem Programm / DJ kommt aus Kanada

-cho- OTTMARSBOCHOLT. Den wohl weitest angereisten Gast auf den Eckenfesten am Wochenende hatte die Prinzenzecke Horst, die am Samstag ihr Eckenfest bei Lindfeld feierte. Denn DJ Stephan Wismann war eigens für zwei Tage aus Kanada eingeflogen, um an dem Abend dabei zu sein und für die Narrenschar Musik machen zu können. Prinz Raphael Roberg freute sich sehr darüber.

Doch auch das bunte und närrische Programm hielt, was es versprach – ein Feuerwerk an komödiantischen Pointen unterhielt die zahlreichen Gäste blendend und strapazierte die Lachmuskeln.

Durch das bunt gemischte Programm führten Roland Wieging und Benni Steinkühler, die in gewohnt lockerer Art immer einen guten Spruch auf den Lippen hatten.

Neben den Auftritten der Danzmüskes und der Sängerin Marie-Christin aus Gievenbeck sinnierten die „lustigen Wiewer“ über das, was



Beim Horster Eckenfest bildeten die „Brathennen“ ein absolutes Highlight. Über alles, was früher besser sinnierten die „lustigen Wiewer“.

Fotos: cho

damals besser war.

Die absoluten Programmhilights waren dann aber die Auftritte der Brathennen von der Horst und der Platzhirsche. Die Brathennen, die mit viel Humor, den passenden Verkleidungen ein Karnevalsmärchen erzählten,



sorgten im gleichen Zug mit eingebauter Partymusik für viel Stimmung, während die Platzhirsche mit ihrer Version von Dinner for one die zahlreichen Gäste begeister-

ten. Und nach dem Programm wurde noch ordentlich gefeiert. Die Prinzenzecke ist mittendrin in der Session und freut sich auf die nächsten Wochen.